

Mozzarella-Lasagne mit Oliven und Tomaten Fleischlos glücklich

WESTERKAPPELN. Es ist Fastenzeit. Viele Menschen – und nicht nur Katholiken – versuchen, auf Süßes, Alkohol oder Fleisch zu verzichten. In dieser Phase der Askesse kann der Mensch aber auch fleischlos glücklich sein. VHS-Kochdozentin empfiehlt an dieser Stelle Mozzarella-Lasagne mit Oliven und Tomaten.



Serie:
Rezept des Monats
Von Christhilde Haferland

Sie brauchen

- 1 Schalotte
- 1 Knoblauchzehe
- 50 g getrocknete Tomaten in Öl
- 50 g schwarze Oliven
- 1 Bund Rucola
- 6 Stiele Basilikum
- 1 EL Kapern
- 3 EL Olivenöl
- Fleur de Sel
- Pfeffer
- 500 g Strauchtomaten
- 150 g Lasagneblätter ohne Vorkochen
- Salz
- 2 Kugeln Mozzarella
- Öl für die Form
- 60 Gramm geriebener Parmesan

Die Zubereitung

Schalotte und Knoblauch schälen und in feine Würfel schneiden. Die getrockneten Tomaten auf Küchenkrepp abtropfen lassen. Oliven und Tomaten fein hacken.

Den Rucola und das Basilikum waschen und trocken



schütteln, grobe Rucolastiele entfernen. Die Basilikumblätter abzupfen und mit dem Rucola grob schneiden. Alle vorbereiteten Zutaten mit den Kapern, dem Olivenöl, Fleur de Sel und Pfeffer verrühren.

Die Tomaten waschen und in dünne Scheiben schneiden, dabei die Stielansätze entfernen. Die Tomatenscheiben in eine flache Schüssel legen, mit Fleur de Sel und Pfeffer würzen, die Oliven- Kräuter- Mischung darauf verteilen



und etwas durchziehen lassen.

Den Backofen auf 200 °C vorheizen. Den Mozzarella abtropfen lassen und in kleine Würfel schneiden. Eine ofenfeste rechteckige Form mit Öl einfetten. Die Form mit der Hälfte der Nudelplatten auslegen.

Die Hälfte der Tomaten samt Marinade darauf verteilen und die Hälfte der Mozzarellawürfel darüber geben.

Verein „Für Lotte“ plant Programm Irische Nacht und „Zappelmarkt“



Irische Akzente setzten beim Jahrestreffen von „Für Lotte“ Matthias Große (von links), Friedhelm Lange, Hans-Helmut Weymann, Udo Meyer und Andre Welzel.
Foto: Ursula Holtgrewe

Von Ursula Holtgrewe

LOTTE. Mit Irischer Musik und Antipasti-Variationen überraschte der Verein „Für Lotte“ seine Mitglieder beim Jahrestreffen in Alt-Lottes Pizzeria „Latina“. Interessantes in Sachen Kultur und Gesundheit stehen auf der Planungsliste.

Eine Besonderheit aller gemeinnütziger Vereine in Lotte und vermutlich auch weit über die Gemeindegrenzen hinaus pflegt der Verein bei den Finanzen. Aufgrund der guten Kassenlage, maßgeblich bedingt durch Spenden lokaler Kreditinstitute, verzichtete „Für Lotte“ erneut darauf, Mitgliederbeiträge einzuziehen. „Wenn Bedarf besteht, wird darüber die Mitgliederversammlung als höchstes Organ des Vereins abstimmen“, betonte Weymann.

In der Versammlungspause zauberten Matthias Große, Querflötenlehrer beim Westerkappeler Forum Mosaik, und der Westerkap-

plerer Gesamtschulmusiklehrer Andre Welzel mit irischen Balladen und Tänzen auf Querflöte und Gitarre für die leider nur kleine Gruppe eine stimmungsvolle Pub-Atmosphäre.

Für den zweiten Vorsitzenden Udo Meyer war das der Einstieg, den Irischen Abend am 9. November im Haus Hehwerth mit launigen Worten zu bewerben. „Es gibt nicht nur Musik der ‚Drunken Owls‘ und Getränke“, berichtete Meyer über begonnene Planungen des Vorbereitungsteams. Vielmehr bildete der Abend mit Musik, Tanz, Kultur, Getränken und Geschichten das Land an sich ab. Details würden rechtzeitig veröffentlicht.

Des Weiteren beschrieb Meyer Planungen, dass „Für Lotte“ im Jahr 2020 einen „Zappelmarkt“ mit Beteiligung möglichst vieler Lotter Vereine auf die Beine stellen möchte. „Man wird schon etwas tun müssen, um an Konsumgüter zu kommen. Ob es etwas wird, hängt von

der Zahl der Vereine ab, die mitmachen“, ließ er der Fantasie freien Lauf.

Friedhelm Lange, dritter Vereinsvorsitzender, betonte, es gehe der Institution auch darum, das Haus Hehwerth mit Leben zu füllen. Dazu zählten Vorträge zur Gesundheit, beispielsweise mit den Kooperationspartnern VHS Lengerich, Jungentreff und Schule. „Für junge Eltern bereiten wir das Thema ‚Medienerziehung – Cybermobbing‘ vor und für Mädchen in Zusammenarbeit mit der Gemeinschaftsschule und dem Alt-Lotter Jugendtreff ‚Bansen‘ Informationen rund um das Thema Liebe“, ließ Lange die Mitglieder wissen.

Wer mehr wissen möchte, kann die Aktiven gern ansprechen, vielleicht sogar beim Hochbeetbau und der Bewegungseinheit „Rückenfit im Garten“. Mit diesen Aktionen beteiligt sich „Für Lotte“ am zweiten Lotter Gartenmarkt in Büren am Samstag 27. April.

EIN ORT DER ERINNERUNG

Trauer und Grabpflege

Japanische Hülse und Gamander auf dem Grab

Echte Alternativen

Nicht nur im eigenen Hausgarten verzweigen viele Hobbygärtner an dem Aussehen ihrer kleinen Buchshecke oder der Buchsbaum-Kugel im Kübel – auch auf vielen Gräbern bietet sich von jetzt auf gleich ein trauriges Bild bei vielen Buchspflanzungen. Bei der Suche nach langfristigen Lösungen ist intensives Pflanzenwissen der Friedhofsgärtner gefragt.

„Schuld an Blattverfärbungen und kahl gefressenen Pflanzen können zum einen der Pilz *Cylindrocladium buxicola* oder zum anderen der Buchsbaumzünsler *Diaphania perspectalis*, der sich seit Einschleppung aus Ostasien seit rund zehn Jahren in ganz Europa immer weiter verbreitet, sein.“, weiß Friedhofsgärtner Ralf Kretschmer aus Kiel. „Oftmals können wir nichts mehr tun, außer die Pflanzen systematisch auszutauschen und nach Al-

ternativen zu suchen.“ Viele Angehörige, die ihr Grab in guten Zustand sehen möchten, suchen Rat bei ihrem Friedhofsgärtner.

Der ist neben Fragen rund um die Pflege und Neuanlage von Grabstellen auch der richtige Ansprechpartner beim Thema Pflanzengesundheit. Die Experten suchen schon seit einiger Zeit nach geeigneten Alternativen für den ein- bis robusten Buchsbaum.

An vielen landwirtschaftlichen Forschungsinstituten laufen Testversuche. Ziel dabei ist es andere Pflanzen für den Einsatzzweck anzubieten.

Friedhofsgärtner vor Ort empfehlen als Alternative zum Buchs, je nach Region, beispielsweise attraktive Laubgehölze wie Ilex-Sorten (Japanische Hülse), Zwerg-Gamander oder Kirschlober (Prunus). Ein paar praktische Pflanzentipps

vom Friedhofsgärtner gefällig? Hier kommen zwei interessante Alternativen zum Buchsbaum:

Ilex crenata: Die japanische Hülse wächst zwar, nach ihrem Äußeren betrachten, ähnlich wie der Buchsbaum, meist aber deutlich stärker. Hier bieten die Friedhofsgärtner Sorten an, die dicht verzweigen und kompakt bleiben, wie die Sorten ‚Glorie Gem‘ oder ‚Glorie Dwarf‘.

Zwerg-Gamander (Teucrium): Zwerg-Gamander bilden dichte, niedrige Teppiche und wachsen eher langsam. Über dem kräftig grünen Laub erfreuen im



Es gibt pflegeleichte Alternativen zu Buchsbaum. Foto: www.grabpflege.de

Sommer rosa-purpurnen Blüten den Betrachter. Die Pflanzen lieben trockene, kalkhaltige Böden in vollsonniger Lage. (www.grabpflege.de)

Ein Vertrag für die Pflege?

Dauergrabpflegeverträge kann man für sich selbst oder für verstorbene Angehörige abschließen. Sie können einzelne Punkte beinhalten – beispielsweise die erstmalige Grabgestaltung, die jährliche Grabsteinreinigung, die saisonale Bepflanzung – oder ein Paket zur kontinuierlichen Grabpflege umfassen.

Die vereinbarten Dienstleistungen werden schriftlich in einem Treuhandvertrag festgehalten, den der Auftraggeber direkt mit der Friedhofsgärtnerei seines Vertrauens abschließt. Zu den Aufgaben der zuständigen Dauergrabpflegeorganisation gehört es, das als Einmalbetrag gezahlte Geld sicher zu verwalten, sowie zu kontrollieren, ob die vereinbarten Dienstleistungen vertragsgemäß ausgeführt werden. Immer beliebter werden auch Komplettangebote, in denen sowohl Bestattung und Grabstein als auch die Grabpflege enthalten sind. (www.grabpflege.de)

BESTATTUNGEN BEYERSDORF
Würdevoll Abschied nehmen
Beraten – Betreuen – Begleiten
Am Natrupe Holz 2 – 49090 Osnabrück – Telefon 05 41/12 85 18
Wir stehen Ihnen im gesamten Raum Osnabrück, aber auch in Lotte, Westerkappeln und überall dort, wo Sie es wünschen, gerne unterstützend zur Seite.

immer besser informiert
ZGM

BESTATTUNGEN SCHEMME seit 1913
49492 Westerkappeln-Velpo · Alter Schulweg 6
Telefon 05456/1222 oder Mobil 0170/2411190

Wilhelm Schulte
Bestattungshaus
Erster Osnabrücker Meisterbetrieb
(Bestattermeisterin Andrea Schulte)
Mitgliedsbetrieb im Bundesverband Deutscher Bestatter / ISO zertifiziert
• Überführungen im In- und Ausland mit eigenen Bestattungsfahrzeugen
• Erledigung aller Formalitäten (Renten/Versicherungen etc.)
• Klimatisierte Kapelle für individuelle Trauerfeiern und Abschiednahmen (100 Sitzplätze)
• Beerdigungskaffee im eigenen Café Schulte (für ca. 50 Pers.)
• Erinnerungspunkte in unserem „Garten der Erinnerung“ setzen
• Eigener Trauerdruck für Trauerbriefe und Danksagungskarten
• Vermittlung von Zeitungsanzeigen, Trauerfloristik, Kaffeetafeln, Seelsorgern und Trauerrednern
• Beratung und finanzielle Absicherung zur Bestattungsvorsorge (z. B. Treuhandlung)
• Individuelle Beratung zu Themen rund um die Bestattung
Wir beraten Sie individuell!
Bürozeiten: Mo.–Fr. von 8 bis 17 Uhr, sowie nach Absprache
Wersener Straße 67 | 49090 Osnabrück
Telefon 0541-123531
info@bestattungshaus-schulte.de
www.bestattungshaus-schulte.de

Telefon: 05404/237
49504 Lotte · Daimlerstraße 8
www.bestattungen-lienemann.de
Bestattungen Lienemann GmbH
Den letzten Weg gestalten - Wir sind an Ihrer Seite.
Beratung • Hilfe • Vorsorge
Elke Jannaber GmbH
BEERDIGUNGSMITTEL
Tel.: 05404/5127 o. 2237
Lotte Straße 1 · 49492 Westerkappeln
www.beerdigungsinstitut-jannaber.de